

Name: Jaehner, Rudolf Hans.

Ledig. ev. luth.

Geboren: am 2. September 1888 in Bodenbach, Böhmen.
Am 2. September 1888 in

Stand: Rechtskandidat bacc. juris.

Dienstgrad: Offizierstellvertreter d. R.

Leipzigerstr. Dresden... N.,

Alaunstrasse 93.

Auszeichnungen: Inhaber des Eisernen Kreuzes II.

Regiment: Reserve-Genedier-Regiment Nr. 100. 6. Komp.aktiv: 1909/1910. Hause (23. 8. 1914) bis
in i. Meer: 5. 8. 1914. St. Souplet (16. 3. 1916).
in Feld: . . . 8. 1914.

In Feldstellung bei St. Souplet durch Gewehrgeschoss in den Kopf

Todesart: gefallen am 16. März 1916, nachdem er seine erste juristische Staatsprüfung

in Leipzig bestanden und vom Beginn des Krieges gekämpft hatte.

Grabstätte: Militärfriedhof St. Clemens.

Hinterbliebene: (Vater)
(Mutter)
[„Sohn, einzige Stütze“] Helene verw. Jaehner, Dresden, Alaunstrasse 93.
geb. Ebert

Dr. Anz. 26. 3. 16. S. 45.

Ohne St.-Anz. Hand. Amt III Dresden 382/1916.